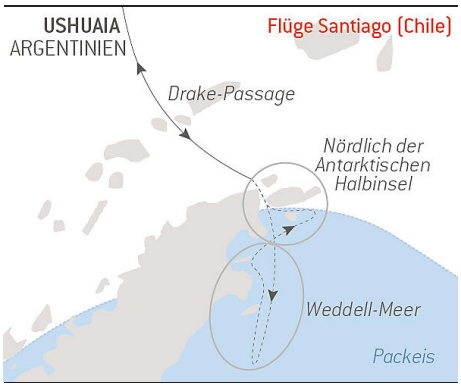
Die Kaiserpinguine des Weddell-Meers

17.11.2023 bis **29.11.2023**	Schiff: ***LE COMMANDANT CHARCOT***	Ab **Ushuaia** bis **Ushuaia**



Mit der außergewöhnlichen Anwesenheit von Nicolas Vincent, einem Experten für Tiefsee und Unterwassereingriffe. Er ist Einsatzleiter der Endurance22-Expedition, die das Wrack von Sir Ernest Shackletons Schiff im Weddellmeer geortet hat.

Schauplatz der größten Expeditionen, Zufluchtsort für eine äußerst seltene Fauna und eine unendliche Eiswüste: **Das Weddell-Meer** verspricht intensive Emotionen auf einer **Entdeckungsreise** an Bord der *Le Commandant Charcot* in einer behaglichen Atmosphäre, während Sie die vorbeiziehenden Landschaften beobachten können. In dieser Region leben **Kaiserpinguine**, diese majestätischen, in der Antarktis endemischen Vögel, die nur selten und nur in den äußersten südlichen Breitengraden beobachtet werden können. **Eine ultimative Suche und das Versprechen ganz neuer, unvergesslicher Begegnungen.**

Von der **Drake-Passage** aus, während der Wind weht und die Wellen gegen den Bug Ihres Schiffes schlagen, dringen Sie in den Südlichen Ozean vor, bis in das **extreme, faszinierende Weddell-Meer. Packeis,** soweit das Auge reicht und gigantische **Tafeleisberge** bis zum Horizont, **Adeliepinguin-Kolonien** bevölkern diese unendliche Weite. Diese kuriosen Tiere zu beobachten ist ein Privileg, ein ebenso faszinierendes wie berührendes Schauspiel. Die wirkliche Herausforderung dieser Reise ist jedoch die **Suche und die Begegnung mit seiner Majestät, dem Kaiserpinguin** . In dieser Jahreszeit, wenn der Winter langsam dem südlichen Frühling weicht, werden Sie vielleicht Zeuge eines **magischen Schauspiels**, bei dem die größten Vögel der Welt über das Packeis ziehen oder Jungtiere das Schwimmen lernen. Ihre Eleganz lässt sich nur selten bewundern, und der Moment der Begegnung erweist sich als ein unschätzbares Glück.

Bei der Erkundung des Weddell-Meers wandeln Sie auf den **Spuren der großen Polarforscher** wie etwa von **Sir Ernest Shackleton**. Unsere **passionierten Naturführer** teilen auch die Geschichte der gigantischen Tafeleisberge bis zu ihrer Entstehung im Herzen des riesigen **Larsen-Schelfeises** mit Ihnen. Das Eis weist hier alle möglichen Schattierungen auf, während das Weiß in den umgebenden Reliefs unterschiedliche Formen annimmt. Lassen Sie sich führen und kommen Sie an Bord zu einem Abenteuer im Herzen einer unglaublichen und unerwarteten Natur. Ihr Kapitän und die Naturführer nehmen diese Momente in aller **Demut**

wahr, um Ihnen ein Erlebnis zu bieten, das immer einzigartig bleibt.

Die Fahrt im Weddell-Meer ist eine Herausforderung und ein Privileg. Willkommen in einer wundersamen Welt mit einer überwältigenden Anziehungskraft.

Hier mehr über die Welt der *Le Commandant Charcot* erfahren.

Wir sind Gäste dieser extremen Regionen, wo Wetter- und Eisbedingungen das Sagen haben. Die Navigation ist besonders stark von den Eisbedingungen abhängig. Da wir das Festeis (Fast Ice) an den Küstenlinien erhalten wollen, müssen wir diesen Faktor täglich bei der Routenplanung berücksichtigen. Reiseverlauf, Anlandungen, Aktivitäten und Tierbeobachtungen sind abhängig von den Wetter- und Eisbedingungen und können nicht garantiert werden. Diese Erfahrungen sind einzigartig und bei jeder Reise anders. Der Kapitän und der Expeditionsleiter setzen alles daran, Ihre Erfahrung so reich wie möglich zu gestalten, unter Einhaltung der Sicherheitsregeln und der IAATO-Richtlinien.

Die Kaiserpinguine des Weddell-Meers

REISEVERLAUF :

USHUAIA

Einschiffung 17.11.2023 von 16:00 bis 17:00
Abfahrt 17.11.2023 um 18:00

Die Hauptstadt der argentinischen Provinz **Feuerland** Ushuaia gilt als das Tor zur „weißen Kontinent“ und zum Südpol. Von den Argentiniern “**El fin del mundo**” genannt, liegt Ushuaia tatsächlich fast am Ende der Welt, eingebettet in den Schutz der Berge und umgeben von fruchtbaren Ebenen, bewohnt von zahlreichen Tierarten. In dieser außergewöhnlichen Lage, wo die Hänge der Anden direkt ins Meer hinabfallen, ist Ushuaia einer der faszinierendsten Orte der Welt, mit einem Namen, der den Beginn unvergleichlicher Reisen in kaum zugängliche Regionen verspricht.

FAHRT DURCH DIE DRAKE-PASSAGE

Ankunft 18.11.2023
Abfahrt 19.11.2023

Nutzen Sie die Tage in der **Drake-Passage** dazu, sich mit dem Schiff vertraut zu machen und Ihre Kenntnisse über die Antarktis zu vertiefen. Der Expeditionsleiter stellt Ihnen den Verhaltenskodex der IAATO vor, in dem Richtlinien für Landgänge festgelegt wurden, und erklärt Ihnen, wie die Ausfahrten mit dem Zodiac vor sich gehen. Vorträge über die Geschichte und die Fauna der Antarktis vermitteln Ihnen mehr über diese zauberhafte Region, in der jede Kreuzfahrt ein **einmaliges Erlebnis** ist. Erleben Sie außergewöhnliche Augenblicke der Navigation, bevor Sie auf den Außendecks mit den Naturführern Albatrosse, Kapsturmvögel und andere Seevögel am Himmel der Drake-Passage entdecken.

NÖRDLICH DER ANTARKTISCHEN HALBINSEL

Ankunft 20.11.2023
Abfahrt 20.11.2023

Während dieser Etappe im **Norden der Antarktischen Halbinsel** fahren Sie durch spektakuläre und subtile Nuancen von blau und weiß, umgeben von einer außergewöhnlichen Fauna. Sie fahren durch den **Antarctic-Sund**, der nach dem schwedischen Entdecker Otto Nordenskjöld benannt wurde, der während einer bedeutenden wissenschaftlichen Expedition 1902 im Eis festgehalten wurde. In dieser Meerenge, die den Eingang zum Weddel-Meer bildet, leben **Adeliepinguine** und zahlreiche **Seeleoparden** zwischen gigantischen Tafel-Eisbergen und nach Norden treibenden Packeisschollen.

ENTDECKUNG DES WEDDELL-MEERS

Ankunft 21.11.2023
Abfahrt 26.11.2023

Unüberwindbar, extrem, betörend – so könnte man das **Weddell-Meer** beschreiben, das zum größten Teil aus dickem, gepresstem Packeis besteht. Dort ist die Schifffahrt eine Herausforderung und ein Privileg. Die Polarforschung findet hier ihre volle Bedeutung. Die Reise in den Süden verspricht spannende Begegnungen mit der endemischen Fauna des Kontinents. Dies ist das Reich des Kaiserpinguins, dem größten Pinguin der Welt, der vor allem für seine Eleganz berühmt ist. Im Gegensatz zu den anderen Pinguinen, die auf Felsen leben, nistet er auf dem Packeis, das er für seinen Fortpflanzungszyklus benötigt. Dort können Sie beobachten, wie er mit seiner charakteristischen watschelnden Gangart herumläuft. In diesem südlichen Meer, wo sich das Eis ständig verändert und verwandelt, gibt es keine Eintönigkeit. Die neuen Reliefs und neuen Farben sorgen für endloses Staunen. Sie fahren im makellosen Packeis, das auseinandertreibt oder komprimiert ist, durch eine Gasse von Eisbergen. Darunter finden sich riesige Eisblöcke, die Tafeleisberge, die den Ozean mit ihrem himmelblauen Schimmer erhellen. An Bord, an Land und auf dem Eis kommen Sie den Kolonien der Adeliepinguine, Weddellrobben, Zwergwalen, Orcas und Schneesturmvögeln ganz nah. Wenn Sie Glück haben, sehen Sie die seltenen Rossrobben mit ihrem silbernen Fell oder Kaiserpinguine, die am Rande des Packeises umherwatscheln. Ein ebenso faszinierendes wie bewegendes Schauspiel.

FAHRT DURCH DIE DRAKE-PASSAGE

Ankunft 27.11.2023
Abfahrt 28.11.2023

Sofern es einen Ort, ein Meer, eine Passage gibt, vor dem sich Besucher, Forscher und gestandene Seeleute gleichermaßen fürchten, dann ist das wohl die **Drakestraße**. Auf der Breite der berühmt berüchtigten „Screaming Fifties“ zwischen Kap Hoorn und den Südlichen Shetlandinseln bildet sie den kürzesten Weg zwischen der Antarktis und Südamerika. Der Weiße Kontinent will errungen werden, werden Ihnen erfahrene Antarktisreisende sagen … Kalte Ströme fließen vom Südpol in nördlicher Richtung und treffen hier auf wärmere äquatoriale Wassermassen, wodurch ideale Lebensbedingungen für eine vielfältige Meeresfauna entstehen. Und wenn Sie die Augen heben, sehen Sie am Himmel elegante **Albatrosse** und **Kapsturmvögel**, die sich in den tragenden Winden um das Schiff herum vergnügen.

USHUAIA

Ankunft 29.11.2023 am frühen Vormittag
Ausschiffung 29.11.2023 um 08:00

Die Hauptstadt der argentinischen Provinz **Feuerland** Ushuaia gilt als das Tor zur „weißen Kontinent“ und zum Südpol. Von den Argentiniern “**El fin del mundo**” genannt, liegt Ushuaia tatsächlich fast am Ende der Welt, eingebettet in den Schutz der Berge und umgeben von fruchtbaren Ebenen, bewohnt von zahlreichen Tierarten. In dieser außergewöhnlichen Lage, wo die Hänge der Anden direkt ins Meer hinabfallen, ist Ushuaia einer der faszinierendsten Orte der Welt, mit einem Namen, der den Beginn unvergleichlicher Reisen in kaum zugängliche Regionen verspricht.